

Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2007

**Eurofins MWG Synthesis GmbH,
Ebersberg**

Eurofins MWG Synthesis GmbH, Ebersberg
Bilanz zum 31. Dezember 2007

	31.12.2007 €	31.12.2007 €	31.12.2006 €	31.12.2007 €	31.12.2006 €
AKTIVA					
A. ANLAGEVERMÖGEN					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		2.871,12	0,00	2.048.351,44	0,00
II. Sachanlagen				2.072.696,89	24.345,45
1. Technische Anlagen und Maschinen	8.574,18		0,00		
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.337.346,21		0,00		
3. Geleistete Anzahlungen	203.200,00	1.569.120,39	0,00	254.631,02	0,00
		1.571.991,51	0,00		
B. UMLAUFVERMÖGEN					
I. Vorräte					
Rob-, Hilfs- und Betriebsstoffe		343.129,91	0,00		
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	233.290,11		0,00	355.974,82	702,52
2. Sonstige Vermögensgegenstände	65.954,16	299.244,27	55,52	71.573,40	0,00
			55,52	25.602,25	0,00
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten				453.150,47	702,52
		546.261,43	24.992,45		
		1.188.635,61	25.047,97		
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN					
		19.851,26	0,00		
				2.780.478,38	25.047,97
				2.780.478,38	25.047,97

Eurofins MWG Synthesis GmbH, Ebersberg
Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2007

	2007	2006
	€	€
1. Umsatzerlöse	5.146.309,61	0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	82.158,89	0,00
3. Materialaufwand	./ 1.371.815,42	0,00
4. Personalaufwand		
a. Löhne und Gehälter	./ 1.600.557,31	0,00
b. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	./ 287.281,41	0,00
	./ 1.887.838,72	
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	./ 625.947,16	0,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	./ 1.435.853,00	./ 654,55
7. Betriebsergebnis	./ 92.985,80	./ 654,55
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge davon aus verbundenen Unternehmen 0,00 €	6.271,31	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	./ 306,20	0,00
10. Finanzergebnis	5.965,11	0,00
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	./ 87.020,69	./ 654,55
12. Sonstige Steuern	./ 621,86	0,00
13. Ertrag aus Verlustübernahme	87.642,55	0,00
14. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0,00	./ 654,55
15. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	./ 654,55	0,00
16. Bilanzverlust	./ 654,55	./ 654,55

Eurofins MWG Synthesis GmbH, Ebersberg
Anhang 2007

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. HGB sowie den einschlägigen Vorschriften des GmbHG aufgestellt. Es gelten die Vorschriften für große Kapitalgesellschaften.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde wie im Vorjahr nach dem **Gesamtkostenverfahren** aufgestellt.

Die MWG-Biotech AG hat mit Wirkung zum 1. Januar 2007 ihren Geschäftsbereich Produktion jeweils mit allen diesem Geschäftsbereich zuzuordnenden Mitarbeitern sowie Aktiva und Passiva in die Eurofins MWG Synthesis GmbH ausgelagert. Eine Vergleichbarkeit mit dem Vorjahr ist aus diesem Grund nicht aussagekräftig. Gegen den Beschluss der Hauptversammlung, den Geschäftsbereich Produktion in eine eigenständige GmbH auszulagern, bestehen Anfechtungsklagen von Aktionären. In der ersten Instanz vor dem Landgericht München I wurde die Zustimmung der Hauptversammlung zur Auslagerung des Geschäftsbereichs aufgrund der Anfechtungsklagen für nichtig erklärt. Das Verfahren befindet sich zur Zeit in zweiter Instanz vor dem Oberlandesgericht München.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen (lineare Methode) vermindert.

Das **Sachanlagevermögen** ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. In die Herstellungskosten selbsterstellter Anlagen sind neben den Einzelkosten auch anteilige Gemeinkosten einbezogen.

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens werden nach Maßgabe der voraussichtlichen Nutzungsdauer linear um planmäßige Abschreibungen vermindert. Geringwertige Anlagegüter bis zu einem Wert von Euro 410 werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben; ihr sofortiger Abgang wird unterstellt. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens erfolgen grundsätzlich zeitanteilig.

Die wesentlichen Nutzungsdauern sind:

- | | |
|--|--------------|
| - Technische Anlagen und Maschinen | 3 – 10 Jahre |
| - Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3 – 10 Jahre |

Die **Vorräte** werden zu Anschaffungs- und Herstellungskosten bzw. zu den niedrigeren Tageswerten / beizulegenden Werten angesetzt.

Die Bestände an **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen** sind zu Einstandspreisen oder zu niedrigeren Tagespreisen am Bilanzstichtag aktiviert.

Alle erkennbaren Risiken im **Vorratsvermögen**, die sich aus überdurchschnittlicher Lagerdauer, geminderter Verwertbarkeit und niedrigeren Wiederbeschaffungskosten ergeben, sind durch angemessene Abwertungen berücksichtigt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt. Bestehen an der Einbringbarkeit von Forderungen Zweifel, werden diese abzüglich angemessener Einzelwertberichtigungen angesetzt.

Der **Kassenbestand** sowie die **Guthaben bei Kreditinstituten** sind zum Nennwert angesetzt. Guthaben in Fremdwährung werden zum Devisenmittelkurs am Bilanzstichtag umgerechnet.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag angesetzt.

Forderungen in **Fremdwährungen** wurden zum jeweils niedrigeren Anschaffungs- oder Stichtagskurs umgerechnet.

Verbindlichkeiten in **Fremdwährungen** wurden zum jeweils höheren Anschaffungs- oder Stichtagskurs umgerechnet.

Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagespiegel dargestellt.

Im Geschäftsjahr 2006 wurde die Eurofins MWG Synthesis GmbH gegründet mit dem Ziel den Geschäftsbereich Produktion in eine rechtlich selbstständige Gesellschaft auszulagern. Mit Wirkung zum 1. Januar 2007 hat die MWG AG zusätzlich zur Bareinlage Sacheinlagen in die Eurofins MWG Synthesis GmbH in Höhe von 2.048.351,44 € geleistet. Davon betrafen 15.698,96 € Anlagen im Bau und 1.611.210,95 € Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Im Geschäftsjahr 2007 sind keine Forderungen und Sonstigen Vermögensgegenständen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten (im Vorjahr: 0,00 €).

Forderungen gegen Gesellschafter

Im Geschäftsjahr 2007 bestehen keine Forderungen gegenüber dem Gesellschafter (im Vorjahr 0,00 €).

Forderungen gegen verbunden Unternehmen

	31.12.2007	31.12.2006
	€	€
Eurofins MWG GmbH, Ebersberg, Deutschland	<u>233.290,11</u>	<u>0,00</u>
	<u>233.290,11</u>	<u>0,00</u>

Rechnungsabgrenzungsposten

In den aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sind Aufwendungen für Fremdleistungen enthalten.

Eigenkapital

Das Gezeichnete Kapital der Gesellschaft betrug zum 31. Dezember 2007 25.000,00 €. Die Anteile an der Gesellschaft werden zu 100% von der MWG-Biotech AG gehalten.

Kapitalrücklage

Die Zuführung zur Kapitalrücklage in Höhe von 2.048.351,44 € betreffen Sacheinlagen der MWG-Biotech AG.

Bilanzgewinn

Der Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2007 setzt sich zusammen aus einem Verlustvortrag in Höhe von 654,55 € und einem Jahresüberschuss in Höhe von 0,00 €. Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wurde in Rahmen des Ergebnisabführungsvertrags von der MWG-Biotech AG übernommen.

Sonstige Rückstellungen

	31.12.2007	31.12.2006
	€	€
Rückstellung für Personal	234.946,02	0,00
Rückstellung für ausstehende Rechnungen	13.685,00	0,00
Sonstige Rückstellungen	6.000,00	0,00
	<u>254.631,02</u>	<u>0,00</u>

Verbindlichkeiten

Die Restlaufzeiten und die Besicherung der Verbindlichkeiten sind im Verbindlichkeitspiegel im Einzelnen dargestellt.

Verbindlichkeitspiegel in T€

Art der Verbindlichkeiten	Restlaufzeit			Gesamt	
	bis 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	Über 5 Jahre	31.12.2007	31.12.2006
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen <i>(Vorjahr)</i>	356 <i>(1)</i>	0 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	356	1
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen <i>(Vorjahr)</i>	72 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	72	0
3. Sonstige Verbindlichkeiten <i>(Vorjahr)</i>	26 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	26	0
- davon aus Steuern <i>(Vorjahr)</i>	26 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	0 <i>(0)</i>	26	0

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die sonstigen finanziellen Verpflichtungen umfassen die folgenden Positionen:

Mietverträge:

Fällig in 2008: TEUR 14

Fällig in 2009: TEUR 13

Intercompany Service Vertrag:

Fällig in 2008: TEUR 1.046

Fällig ab 2009: TEUR 1.046

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Bezüglich der Angaben nach § 285 S.1 Nr. 4 nimmt die Gesellschaft die Befreiungsvorschriften von § 288 S. 2 HGB in Anspruch.

Sonstige Angaben

Geschäftsführung

Herr Dr. Bruno Poddevin; Bry-sur-Marne / Frankreich

Gesamtbezüge des Geschäftsführers

Bezüglich der Angaben zu den Bezügen des Geschäftsführers nimmt die Gesellschaft die Befreiungsvorschrift nach § 286 Abs. 4 HGB in Anspruch.

Mitarbeiter

Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Mitarbeiter:

	2007	2006
Angestellte	49	0
Auszubildende	0	0
Total	49	0

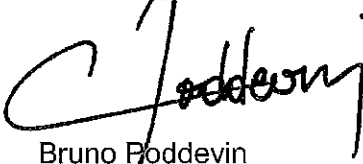
Unternehmensverträge

Die MWG Biotech AG hat als herrschende Gesellschaft am 23. Januar 2007 einen Ergebnisabführungsvertrag mit der Eurofins MWG Synthesis GmbH geschlossen, dem die Gesellschafterversammlung mit Beschluss vom 23. Januar 2007 zugestimmt hat. Der Zustimmungsbeschluss wurde von Aktionären angefochten. Der Ergebnisabführungsvertrag ist im Handelsregister eingetragen. Die Verlustübernahme seitens der MWG Biotech AG ist im Rahmen der Ergebnisrechnung berücksichtigt worden.

Konzernverhältnisse

Die Eurofins MWG Synthesis GmbH ist in den IFRS-Teilkonzernabschluss der MWG-Biotech AG einbezogen. Dessen Offenlegung erfolgt im elektronischen Bundesanzeiger beim Amtsgericht München unter HRB 123420. Dieser Teilkonzernabschluss geht in den der Eurofins Scientific S.E., Nantes, als Muttergesellschaft für den größten Kreis von Unternehmen ein. Die Offenlegung dieses Teilkonzernabschlusses erfolgt bei AFM Autorité des marchés financiers, Paris, France.

Ebersberg, den 24. Februar 2008

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Bruno Poddevin', written over a faint printed name.

Bruno Poddevin
Geschäftsführung

Eurofins MWG Synthesis GmbH
Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2007

	01.01.2007 €	Zugänge €	Abgänge €	Anschaffungs- und Herstellungskosten Umbuchungen €	31.12.2007 €	01.01.2007 €	Kumulierte Zugänge €	Kumulierte Abschreibungen 31.12.2007 €	31.12.2007 €	Buchwerte 31.12.2006 €
A. ANLAGEVERMÖGEN										
I. Immaterielle Vermögensgegenstände										
Konzessionen, Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	24.613,12	3.230,00	0,00	0,00	27.843,12	0,00	24.972,00	24.972,00	2.871,12	0,00
II. Sachanlagen										
1. Technische Anlagen und Maschinen	11.024,10	0,00	1,00	0,00	11.023,10	0,00	2.448,92	2.448,92	8.574,18	0,00
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.575.573,73	264.598,76	1,00	115.698,96	1.955.870,45	0,00	598.524,24	598.524,24	1.357.346,21	0,00
3. Anlagen im Bau	115.698,96	203.200,00	0,00	-115.698,96	203.200,00	0,00	0,00	0,00	203.200,00	0,00
	1.702.296,79	467.798,76	2,00	0,00	2.170.093,55	0,00	600.973,16	600.973,16	1.569.120,39	0,00
	<u>1.726.909,91</u>	<u>471.026,76</u>	<u>2,00</u>	<u>0,00</u>	<u>2.197.936,67</u>	<u>0,00</u>	<u>625.945,16</u>	<u>625.945,16</u>	<u>1.571.991,51</u>	<u>0,00</u>